

Protokoll der **ordentlichen Kirchgemeindeversammlung**
vom Sonntag, **28. April 2024, 10.45 Uhr** in der evangelischen Kirche Wolfhalden

Vorsitz: Miriam Sieber
Aktuar: Roland Zimmermann
Stimmberechtigte: 18 / absolutes Mehr: 10
Stimmenzähler: Urs Buff / Niklaus Keller

Die Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 28. April 2024 wurde fristgerecht publiziert. Jedes Kirchgemeindemitglied mit Vollendung des 16. Lebensjahres ist stimmberechtigt. Die Rechnungsunterlagen waren auf der Homepage ersichtlich oder konnten auf Wunsch beim Kassier in Papierform bezogen werden.

Begrüßung

Die Präsidentin Miriam Sieber begrüßt die Anwesenden herzlich zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung. Für die Jahresversammlung haben sich fünf Kirchgemeindemitglieder entschuldigt, darunter auch Trudy Zeitz, Mitglied der Kirchenvorsteherschaft.

Traktanden

1. ***Wahl der Stimmenzähler/Stimmenzählerinnen***

Urs Buff und Niklaus Keller werden als Stimmenzähler vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Insgesamt sind 18 Stimmberechtigte anwesend, das Absolute Mehr beträgt 10 Stimmen.

2. ***Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 30.04.2023***

Das Protokoll wurde auf der Homepage publiziert. Das Wort dazu wird nicht gewünscht. Miriam Sieber bedankt sich bei Roland Zimmermann für das Verfassen des Protokolls.

3. ***Jahresbericht der Präsidentin***

Miriam Sieber verliest den Jahresbericht. Dieser wird mit Applaus verdankt.

4. ***Abnahme der Jahresrechnung 2023***

Die Jahresrechnung schliesst bei einem Ertrag von 423'481.04 und einem Aufwand von 334'591.61 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 88'889.43.- ab. Der Hauptgrund für die positiv ausfallende Rechnung sind höhere Steuereinnahmen und geringere Personalaufwände als erwartet. Die Anwesenden haben keine Fragen. Die Jahresrechnung wurde am 11. März geprüft. Oliver Schmidt liest den Bericht der Geschäftsprüfungskommission vor.

Entscheid: Die beiden Anträge der GPK, die Rechnung zu genehmigen und die Kirchenvorsteherschaft zu entlasten, werden einstimmig angenommen.

5. **Budget 2024 mit 0,7 Einheiten Kirchensteuer**

Oliver Schmidt erläutert das Budget 2024. Dieses erwartet eine ausgeglichene Rechnung mit einem kleinen Aufwandüberschuss von CHF 1'691.-.

Entscheid: Das Budget 2024, basierend auf einem Steuersatz von 0,7 Einheiten, wird einstimmig genehmigt.

6. **Wahlen und Verabschiedungen**

Im vergangenen Jahr sind keine Rücktritte erfolgt. Die nächsten Gesamterneuerungswahlen finden in zwei Jahren statt.

Die Kirchenvorsteherschaft setzt sich weiterhin zusammen aus der Präsidentin Miriam Sieber, Ressorts Diakonie und Religionsunterricht, Oliver Schmidt, Ressort Finanzen, Trudy Zeitz, Ressort Seniorenarbeit, Jörg Tobler, Ressort Multimedia und Roland Zimmermann, Aktuariat und Ressort Liegenschaften.

In der Geschäftsprüfungskommission sind Gabi Zürcher, Roger Abderhalden und Felix Sonderegger tätig.

Die beiden Sitze in der Synode werden weiterhin durch Urs Sturzenegger und Miriam Sieber besetzt.

7. **Verschiedenes und Umfrage**

Es sind keine Anträge an die Kirchenvorsteherschaft eingereicht worden.

Schon seit drei Jahren arbeiten die beiden evangelisch-reformierten Kirchgemeinden Heiden und Wolfhalden in diversen Belangen zusammen. Ab dem 1. Juni werden die beiden Kirchgemeinden ein gemeinsames Sekretariat führen. Das Sekretariat befindet sich im Pfarrhaus der Kirchgemeinde Heiden. Es wird von Monica Givotti geführt, sie ist zu 35 Stellenprozenten für die Kirchgemeinde Heiden und zu 10 Stellenprozenten für die Kirchgemeinde Wolfhalden tätig. Die zukünftigen Öffnungszeiten sind jeweils am Montag-, Mittwoch- und Freitagmorgen sowie am Dienstagnachmittag. Miriam Sieber wird Monica Givotti in ihre Tätigkeiten einführen.

Vom Mai bis im Juli feiern die Kirchgemeinden der Landeskirche beider Appenzell das Jubiläum „500 Jahre Reformation im Appenzellerland.“ In Wolfhalden findet die Feier am kommenden Samstag, 4. Mai 2024 statt. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Urs Sturzenegger bedankt sich bei allen für ihr Mitwirken.

Er äussert den Wunsch beim Singen des Landesgemeindeliedes aufzustehen, da dieses eine lange Tradition in der Appenzeller-Geschichte hat.

Die Kirchgemeindemitglieder sprechen die nicht immer optimale Akustik in unserer Kirche an. Die Verständigung über die bestehenden Mikrophone und deren Anwendung in der Kirche sind zum Teil schwierig. Für dieses Jahr sind ein neuer Verstärker und Zubehör geplant und budgetiert. Dieser soll zur optimalen Verständigung, auch für Menschen mit Hörgeräten, dienen.

Die Präsidentin bedankt sich herzlich bei der KIVO und allen weiteren Engagierten für die gute Zusammenarbeit und lädt alle Anwesenden zum anschliessenden Apéro im Kirchgemeindehaus ein.

Wolfhalden, 28. April 2024

Aktuar:

Präsidentin:

Roland Zimmermann

Miriam Sieber

Stimmzähler:

Urs Buff

Niklaus Keller